

Konferenzprogramm

Zehn Jahre Assistenzbeitrag der IV: Bilanz, Herausforderungen und Perspektiven

18. Mai 2022 in Bern



Der Assistenzbeitrag ermöglicht vielen Menschen mit Behinderungen eine selbstbestimmte Lebensweise. Für die Umsetzung der UN-BRK ist diese Leistung zentral und muss in Zukunft ausgebaut und zugänglicher werden. Die Konferenz zum zehnjährigen Jubiläum lädt dazu ein, Bilanz zu ziehen und unter dem Leitgedanken «Die Zukunft kennt kein Hindernis» die Chancen und Herausforderungen zu diskutieren.

Wie hat sich das Leben von Menschen mit Behinderungen durch den Assistenzbeitrag verändert? Welche Herausforderungen bestehen auf politisch-institutioneller Ebene? Und wie könnte man den Zugang zum Assistenzbeitrag für Menschen mit Behinderungen einfacher gestalten?

Diese und weitere Fragen diskutieren wir am 18. Mai 2022 an der Konferenz zum zehnjährigen Jubiläum des Assistenzbeitrags in Bern. Wir laden Sie ein, mit unseren Gästen zu diskutieren, Fragen zu stellen und an den Workshops teilzunehmen.

Die Platzzahl ist begrenzt.

Melden Sie sich darum noch heute online an:

proinfirmis.ch/konferenz

Anmeldefrist bis zum 20. April 2022.

Informationen zur Konferenz

An wen richtet sich die Konferenz?

Die Konferenz richtet sich an Personen, die beruflich oder persönlich mit dem Assistenzbeitrag zu tun haben. Das sind insbesondere Bezüger*innen eines Assistenzbeitrags und ihre Angehörigen sowie Vertreter*innen von Organisationen, die Menschen mit Behinderungen unterstützen. Ebenso richtet sich die Konferenz an Vertreter*innen öffentlicher Institutionen wie der IV sowie Fachpersonen, die beim Bund oder in den Kantonen mit der Umsetzung des Assistenzbeitrags betraut sind. Ein weiterer Fokus liegt auf Politiker*innen, die mit ihrer Arbeit die Umsetzung des Assistenzbeitrages auf verschiedenen Ebenen bestimmen.

Was erwartet Sie an der Konferenz?

Die Konferenz bietet Ihnen einen breiten Überblick über das Thema Assistenzbeitrag, zehn Jahre nach seiner Einführung. Die Referate und Podiumsdiskussionen am Vormittag mit Expert*innen aus Praxis und Politik zeigen die bisherige Entwicklung und die aktuellen Chancen und Herausforderungen des Assistenzbeitrags auf. Am Nachmittag werden ausgewählte Themen vertieft und konkrete Verbesserungsansätze diskutiert. Dafür findet ein runder Tisch mit Expert*innen und Betroffenen statt sowie themenbezogene Workshops, in denen Sie sich als Teilnehmer*in aktiv einbringen können.

Wann und wo findet die Konferenz statt?

Datum:	Mittwoch, 18. Mai 2022, 9:15 bis 16:15 Uhr
Ort:	Bern, Welle7 (Ausgang Schanzenstrasse, Bahnhof Bern)
Unkostenbeitrag:	100 Fr. bzw. 50 Fr. für Ermässigungsberechtigte (AHV-/IV-Bezüger*innen, Studierende), Mittagessen inbegriffen
Sprachen:	F/D mit Simultanübersetzung und Übersetzung in Gebärdensprache
Barrierefreiheit:	Die Welle7 ist rollstuhlgängig

Bitte beachten Sie: Es gelten die jeweils aktuellen Sicherheits- und Hygienevorschriften des BAG. Das Programm kann sich je nach Covid-Situation ändern.

Programm

- 09:15 **Eröffnung des Tages**
Roland Thomann, Bereichsleiter Kommunikation und Fundraising, Mitglied der Geschäftsleitung von Pro Infirmis
-
- 09:20 **Begrüssung und Einführung**
Felicitas Huggenberger, Direktorin von Pro Infirmis
Maya Graf, Co-Präsidentin von Inclusion Handicap und Ständerätin Grüne (BL)
-
- 09:30 **Der Assistenzbeitrag – Entscheidungswege zum selbstbestimmten Leben**
Fabiana Gervasoni, MLaw, Präsidentin der Kantonalkommission Pro Infirmis AG-SO
-
- 09:45 **Zehn Jahre Assistenzbeitrag: Bilanz und Lagebeurteilung**
Maryka Laamir, Verantwortliche Hilflosenentschädigung und Assistenzbeitrag, BSV
Frédéric Widmer, Projektleiter, Bereich Forschung und Evaluation, BSV
-
- 10:10 **Assistenzbeitrag: Chancen und Herausforderungen des selbstbestimmten Lebens. Gedankenaustausch zur freien Wahl der Wohnform**
Anne-Catherine Reymond, Generalsekretärin von Cap-Contact und Verantwortliche Assistenzberatung
Stéphanie Mukoyi, Bezügerin des Assistenzbeitrags und Mutter
-
- 10:25 **Besondere Hürden für blinde und sehbehinderte Menschen im Assistenzbeitrag**
Roland Gossweiler, Delegierter des Vorstandes des Schweizerischen Blindenbundes für Sozialpolitik und Interessensvertretung (ConCap Gossweiler AG)
-
- 10:40 **Austausch mit dem Publikum**
- 10:55 **Kaffeepause**
- 11:15 **Herausforderungen auf parlamentarischer Ebene: den Anspruch auf einen Assistenzbeitrag auf Angehörige und verunfallte Personen ausweiten**

Christian Lohr, Nationalrat die Mitte (TG)
(Initiative 12.409, Entschädigung von Hilfeleistungen von Angehörigen im Rahmen des Assistenzbeitrages)

Barbara Gysi, Nationalrätin SP (SG)
(Interpellation 20.3723, Entschädigung von Angehörigen mit Assistenzbeiträgen während Gesundheitskrisen)

Marina Carobbio Guscetti, Ständerätin SP (TI)
(Anfrage 18.1020, Anspruch auf den Assistenzbeitrag für verunfallte Personen)

Moderation: Matthias Kuert Killer, Abteilungsleiter Kommunikation und Politik, Inclusion Handicap
-
- 12:00 **Austausch mit dem Publikum**
- 12:15 **Mittagspause**

13:30 Runder Tisch: «Leben zu Hause mit privatem Personal: Fragen zum Status von Assistentinnen und Assistenten»

Marco Geu, Zentralsekretär der Gewerkschaft Syna

Simone Leuenberger, wissenschaftliche Mitarbeiterin bei AGILE.CH und Geschäftsführerin von InVIEduat

Pierre Margot-Cattin, Assoziierter Professor an der Walliser Hochschule für Soziale Arbeit HES-SO/Wallis

Adriano Previtali, Assoziierter Professor für Verfassungsrecht und Sozialrecht an der Universität Freiburg und Präsident von Pro Infirmis

Moderation: **Monika Dörflinger**, Bereichsleiterin HR & Support, Mitglied der Geschäftsleitung von Pro Infirmis

14:15 Austausch mit dem Publikum

14:30 Kaffeepause

14:45 Workshops

Knackpunkt Arbeitgeberrolle: Assistenzberater*innen von Pro Infirmis und Arbeitgeberin im Dialog

Silvia Baumann und **Joëlle Eastus**, Assistenzberaterinnen Pro Infirmis BE
Nadja Schmid, Arbeitgeberin, Beraterin zum Thema Leben mit Assistenz

Für mehr Lebensqualität – Chancen des Assistenzbeitrags

Bea Beer und **Birgit Herzig**, Assistenzberaterinnen Pro Infirmis AG-SO und **Sabine Reist**, Arbeitgeberin mit einer Sehbehinderung

Zehn Jahre Assistenzbeitrag: ein Etappensieg? Stimmen wir ab über mögliche Verbesserungen

Yann Friedli und **Mauro Pereira-Bento**, Assistenzberater Pro Infirmis VD und Pro Infirmis GE

15:55 Schluss: Bilanz und Perspektiven

Benoît Rey, ehemaliges Geschäftsleitungsmitglied und Leiter Dienstleistungen Romandie und Tessin von Pro Infirmis

Stéphane Rossini, Direktor des BSV

16:15 Ende der Tagung

Gastgeber: **Roland Thomann**, Bereichsleiter Kommunikation und Fundraising, Mitglied der Geschäftsleitung von Pro Infirmis

**Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Konferenz.
Melden Sie sich jetzt online an:**

proinfirmis.ch/konferenz

